

Gasgefüllte
Wotan Lampen
Höchste Umsetzung
von
Strom in Licht
sind zeitgemäß

Nach treuer Pflichterfüllung erlag einer tödlichen Krankheit in Gördt im Elßaß mein lieber Sohn

Paul Lahm

Abteilungsarzt an der Landes-Heil- und Pflegeanstalt.

In tiefem Schmerz
seine Mutter

Anna Lahm Ww.

Gießen, Schottstraße 3, den 12. Nov. 1918.

Die Beerdigung findet in Gördt im Elßaß statt.

8072

Freunden und Bekannten die Nachricht, daß am 8. Nov. in der Klinik zu Gießen mein treuer Techniker

Otto Dörr

welcher meinem Geschäft 16 Jahre treue Dienste geleistet hat, gestorben ist.

August Förster.

Gießen, Lich, den 13. Nov. 1918.

Die Beerdigung ist Freitag vorm. 11 Uhr in Gießen.

60000

Todes-Anzeige.

Am Montag morgen entschlief sanft nach kurzem, schwerem Krankenlager mein innigstgeliebter, unvergeßlicher Gatte, der treue, besorgte Vater seiner Kinder

Herr Ludwig Stork.

Ihm folgte heute abend um 10 Uhr sein liebes Kind, unser gutes Töchterchen

Emma Stork

nach kurzem, schwerem Krankenlager im Alter von 10 Jahren.

In tiefstem Schmerz:
Elisabeth Stork geb. Emmrich
und 9 Kinder.

Gießen (Kornblumengasse 8), den 12. Nov. 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 14. Nov. nachmittags um 4 1/2 Uhr auf dem neuen Friedhof statt.

60011

Montag nachmittags 7 Uhr entschlief sanft nach kurzem, schwerem Krankenlager meine liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante

Annamarie Belloff Ww.

geb. Belloff.

im Alter von 65 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Wilhelm Belloff Ww.
Familie Kaspar Vogel
Familie Karl Arnold
Familie Reinhold Belloff Ww.

Beuern, Alten-Bufel, Appentod, d. 12. Nov. 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 14. Nov. nachmittags 2 Uhr statt.

60007

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem schweren Verluste, den uns betroffen hat, sagen wir auf diesem Wege unseren tiefgefühlten Dank. Insbesondere danken wir Herrn Warter Schulte für die trostreichen Worte am Grabe, den beiden Krankenschwestern für die liebevolle Pflege, für die vielen Kranz- und Blumenpenden, sowie dem Sängerverein und allen denen, die den Verstorbene die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Familie Kaspar Albach
Familie Anger Witwe.

Gießen-Höden, den 12. November 1918

60003

Verdichtungs.

In der Todesanzeige für
Frau David Kay Witwe
lautet der Vorname infolge eines Druckfehlers „Daniel“, was hiermit berichtigt wird.

In fremder Erde ruht nun unser Glück, Ein hartes Los hat uns getroffen, Unser guter, lieber Sohn, Bruder, So schwer es zu ertragen kaum, Schwager und Bräutigam kehrt, All unser Glück, all unser Hoffen, Nimmermehr zu uns zurück, Es schwand dahin, als wie ein Traum.

Tieferschüttert erhielten wir die amtliche Mitteilung, daß unser innigstgeliebter, herzenguter Sohn, Bruder, Schwager und Bräutigam

Offizierstellvertreter Karl Möll

Inf.-Regt. 188, 5. Komp., Inf. des I. R. 11. K. v. der Hessischen Tagelohnmedaille am 28. Okt. 1918 nach 4 1/2-jähriger treuer Pflichterfüllung im Kriegslazarett an Lungenerkrankung im Alter von 32 Jahren gestorben ist.

In tiefer Trauer:

Frau Joh. Möll v. Witwe Familie Butteron
Heinrich Möll und Frau Familie Koch
Elisabeth Schott, Braut Familie Möll.
Familie Schott

Röhring, Offenbach a. M., den 11. November 1918.

8009

Gestern abend 10 Uhr verschied unser lieber, guter, hoffnungsvoller Sohn, Bruder, Schwager, Neffe und Vetter

Heinrich Wisker

im 19. Lebensjahre.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

B. Wisker, pens. Rangiermeister.

Giessen (Schützenstrasse 2), den 11. November 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachm. 4 Uhr von der Kapelle des neuen Friedhofs aus statt.

8001

Todes-Anzeige.

Nach Gottes Rat und Willen entschlief heute abend 9 1/2 Uhr sanft nach kurzem schweren Leiden auch mein lieber guter Mann und Schwiegervater, unser lieber Großvater, Bruder und Schwager

Peter Olemotz Landwirt

im Alter von 60 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Helene Olemotz geb. Anmann
Frau Katharine Olemotz Ww. geb. Winkelhaus
nebst 2 Kindern und allen Angehörigen.

Londorf, den 11. November 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 14. d. Mts. nachm. 1 Uhr statt.

8008

Verwandten und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß mein lieber Mann, der treuherzige Vater seiner Kinder, mein unvergeßlicher Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Obergefr. Wilhelm Bob

nach 6monatiger treuester Pflichterfüllung an einer schweren Lungenerkrankung am 8. November in einem Lazarett in Tarnowitz verstorben ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Sophie Bob und Kinder

Ph. Bob Witwe.

Apenrade, Gießen, den 13. November 1918.

60023

Bekanntesten, Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Mitteilung, daß unsere liebe, einzige Tochter, unsere liebe Schwester und Enkelin

Anna

nach kurzem, schwerem, in Geduld ertragenem Leiden im 16. Lebensjahre heute morgen 9 1/2 Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Georg Gauß, Ob.-Schaffner, i. B. im Felde und Familie.
Gießen (Weberstraße 25), Steinbach, Kaulen und Dandorf (d. Schilt),
den 11. November 1918.

Die Beerdigung findet Freitag den 15. November nachmittags 3 1/2 Uhr von der Kapelle des neuen Friedhofs aus statt.

60882

Montag abend 5 Uhr entschlief sanft nach kurzem, schwerem Leiden unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Kath. Schneider Ww. geb. Balser

im 70. Lebensjahre.

In tiefem Schmerz:

Familie Philipp Schneider

Familie Philipp Schomber

Reiskirchen, den 13. November 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachm. 2 Uhr statt.

60025

Danksagung.

Für die vielen Beweise warmen Mitleidsfindens in diesen Tagen schweren Leides sagen wir herzlichen Dank. Insbesondere sei Herrn Pastor Hanbarger gedankt für die tröstenden Worte am Grabe unserer teuren Heimgegangenen.

Familie Lehrer Becker
nebst allen Angehörigen.

Rüddingshausen, 11. November 1918.

8004

Todes-Anzeige.

Am Montag den 11. November entschlief nach kurzem, schwerem Leiden meine liebe gute Frau, die treue, liebe Mutter ihrer drei Kinder, unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin

Marie Wagner

geb. Schmandt

im Alter von 34 Jahren.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Rangierführer Wilhelm Wagner und Kinder
Familie Jakob Schmandt XIII.
Familie Georg Schmandt
Friedrich Schmandt, v. B. u. A. im Felde
Familie Heinrich Dörmel, Leiharbeiter
Familie Heinrich Wagner, Leiharbeiter
nebst allen Verwandten.

Ziehlberg, den 12. November 1918.

60005

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem frühen Hinscheiden unserer teuren Entschlafenen sowie für die vielen Kranz- und Blumenpenden sagen tiefgefühlten Dank

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Georg Schreier

Familie Erb.

Gießen, den 13. November 1918.

60015

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben

Marichen

sagen wir auf diesem Wege unseren tiefgefühlten Dank. Insbesondere danken wir Herrn Warter Schulte für die trostreichen Worte am Grabe, den beiden Krankenschwestern für die liebevolle Pflege, für die vielen Kranz- und Blumenpenden, sowie dem Sängerverein und allen denen, die den Verstorbene die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Philipp Arda X.

Deutzelheim, den 11. November 1918.

60016

Dankfagung.

Für die erwiesene Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank. Ganz besonders danken wir Herrn Warter Schulte für die trostreichen Worte am Grabe und der Krankenschwestern Philippine für die liebevolle Pflege.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Marie Mohr geb. Kehler.

Annerod, den 11. November 1918.

60071

Dankfagung.

Für die erwiesene Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben Entschlafenen sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank. Ganz besonders danken wir Herrn Warter Schulte für die trostreichen Worte am Grabe und der Krankenschwestern Philippine für die liebevolle Pflege.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Marie Schneider geb. Kinkel

Annerod, den 11. November 1918.

8075

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer innigstgeliebten Entschlafenen für die trostreichen Worte des Herrn Pastors Groß und die liebevolle Pflege der Schwester Philippine, sowie für die zahlreichen Kranz- und Blumenpenden, sowie dem Sängerverein und allen denen, die den Verstorbene die letzte Ehre erwiesen haben.

Friedrich Dörr
nebst allen Angehörigen.

Annerod, den 10. November 1918.

6018

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Entschlafenen sagt herzlichen Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Christian Dietz.

Lich, den 12. November 1918.

6006